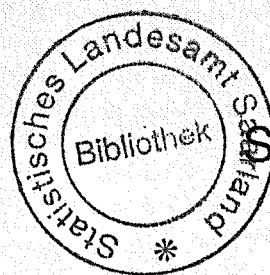


# Saarland

Statistisches  
Landesamt

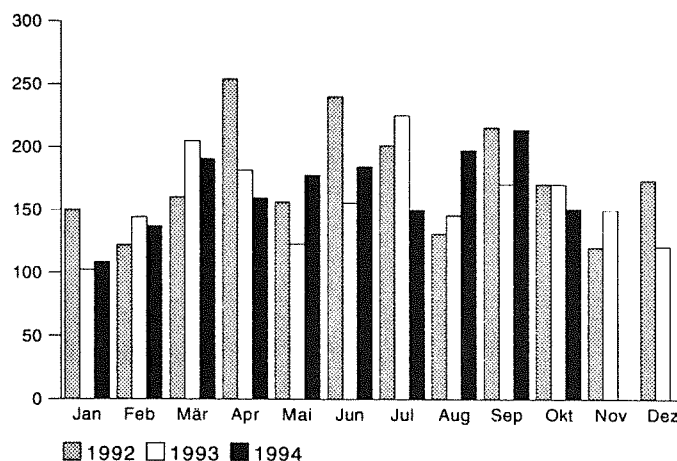


Statistische  
Berichte

E II 1/E III 1 - m 10/94  
Ausgegeben im Januar 1995

## Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Oktober 1994

**Auftragseingang im Bauhauptgewerbe**  
- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt  
Saarland

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken  
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35  
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit  
Quellenangabe gestattet

Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

## Methodische Erläuterungen

### Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

### Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere,

Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

### Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Brutto-bezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

### Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM<sup>1)</sup>. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

### Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

### Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Bauhauptgewerbe

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

## Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

# 1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Oktober 1994	September 1994	Januar - Oktober		Veränderungen in %		
					Oktober 1994	Oktober 1994	Jan.-Okt. 1994
			1994	1993	gegenüber		
					Sept. 1994	Okt. 1993	Jan.-Okt. 1993
<b>Beschäftigte (Anzahl)</b>							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	565	525	524	527	+ 7,6	+ 18,7	- 0,6
Kaufmännische und technische Angestellte <sup>1)</sup> einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 909	2 888	2 831	2 834	+ 0,7	+ 5,9	- 0,1
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) <sup>1)</sup>	8 935	9 040	8 800	8 912	- 1,2	+ 4,3	- 1,3
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	4 127	4 144	3 982	4 165	- 0,4	+ 2,3	- 4,4
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	996	1 035	863	719	- 3,8	+ 20,7	+ 20,0
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>17 532</b>	<b>17 632</b>	<b>17 000</b>	<b>17 157</b>	<b>- 0,6</b>	<b>+ 5,3</b>	<b>- 0,9</b>
darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger) <sup>4)</sup>	1 776	1 655	1 750	1 921	x	x	x
<b>Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)</b>							
Bruttolohnsumme <sup>2)</sup> einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	55 163	55 755	516 423	509 374	- 1,1	+ 4,9	+ 1,4
Bruttogehaltssumme <sup>2)</sup> einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	13 915	13 765	137 523	135 749	+ 1,1	+ 0,3	+ 1,3
<b>Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen</b>	<b>69 078</b>	<b>69 520</b>	<b>653 946</b>	<b>645 123</b>	<b>- 0,6</b>	<b>+ 3,9</b>	<b>+ 1,4</b>
<b>Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)</b>							
Wohnungsbau	794	759	6 491	5 533	+ 4,6	+ 32,3	+ 17,3
Gewerblicher und industrieller Bau <sup>3)</sup>	566	620	5 528	5 679	- 8,7	- 8,6	- 2,7
davon:							
Hochbau <sup>3)</sup>	410	450	4 094	4 390	- 8,9	- 14,6	- 6,7
Tiefbau	156	170	1 434	1 289	- 8,2	+ 12,2	+ 11,2
Öffentlicher und Verkehrsbau	619	687	5 823	6 577	- 9,9	- 8,2	- 11,5
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	2	8	62	79	- 75,0	- 60,0	- 21,5
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	31	38	312	328	- 18,4	+ 14,8	- 4,9
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	59	68	709	910	- 13,2	- 35,2	- 22,1
Tiefbau:							
Straßenbau	220	238	1 982	2 080	- 7,6	- 1,8	- 4,7
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	60	58	528	640	+ 3,4	- 11,8	- 17,5
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	247	277	2 230	2 540	- 10,8	- 4,6	- 12,2
Gesamter Hochbau	1 296	1 323	11 668	11 240	- 2,0	+ 7,7	+ 3,8
Gesamter Tiefbau	683	743	6 174	6 549	- 8,1	- 1,0	- 5,7
<b>Geleistete Arbeitsstunden insgesamt</b>	<b>1 979</b>	<b>2 066</b>	<b>17 842</b>	<b>17 789</b>	<b>- 4,2</b>	<b>+ 4,5</b>	<b>+ 0,3</b>
<b>Arbeitstage</b>							
Arbeitstage	20	22	209	210	- 9,1	- 4,8	- 0,5

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1994 werden die Ausländer ohne Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

## 2. Umsatz<sup>\*)</sup> im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Oktober 1994	September 1994	Januar - Oktober		Veränderungen in %		
					Oktober 1994	Oktober 1994	Jan.-Okt. 1994
			1994	1993	gegenüber		
					Sept. 1994	Okt. 1993	Jan.-Okt. 1993
<b>Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)</b>							
Wohnungsbau	93 995	82 664	676 223	501 860	+ 13,7	+ 44,4	+ 34,7
Gewerblicher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	68 680	80 179	626 087	689 165	- 14,3	+ 1,2	- 9,2
davon:							
Hochbau <sup>1)</sup>	48 317	61 082	478 458	552 175	- 20,9	- 12,0	- 13,4
Tiefbau	20 363	19 097	147 629	136 990	+ 6,6	+ 56,9	+ 7,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	91 080	98 294	741 280	782 232	- 7,3	+ 18,9	- 5,2
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	227	751	6 519	4 389	- 69,8	- 61,7	+ 48,5
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	4 080	4 498	39 360	36 408	- 9,3	+ 41,7	+ 8,1
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	13 128	10 405	100 378	122 180	+ 26,2	- 13,5	- 17,8
Tiefbau:							
Straßenbau	26 929	30 676	232 567	227 337	- 12,2	+ 35,6	+ 2,3
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	6 340	6 196	61 656	61 910	+ 2,3	+ 36,3	- 0,4
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	40 376	45 768	300 800	330 008	- 11,8	+ 20,9	- 8,9
Gesamter Hochbau	159 747	159 400	1 300 938	1 217 012	+ 0,2	+ 15,2	+ 6,9
Gesamter Tiefbau	94 008	101 737	742 652	756 245	- 7,6	+ 32,6	- 1,8
<b>Baugewerblicher Umsatz insgesamt</b>	<b>253 755</b>	<b>261 137</b>	<b>2 043 590</b>	<b>1 973 257</b>	<b>- 2,8</b>	<b>+ 21,1</b>	<b>+ 3,6</b>
<b>Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)</b>							
<b>Sonstiger Umsatz insgesamt</b>	<b>4 433</b>	<b>4 389</b>	<b>62 508</b>	<b>63 033</b>	<b>+ 1,0</b>	<b>- 50,4</b>	<b>- 0,8</b>

\*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

## 3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Oktober 1994

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	227	97	17	43	31	28	11
Beschäftigte	Anzahl	11 227	3 912	776	2 467	1 344	1 883	845
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 262	437	89	300	148	193	95
Wohnungsbau	1 000	261	93	27	66	35	28	12
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	467	211	34	59	55	103	5
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	534	133	28	175	58	62	78
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	49 434	17 451	3 081	11 441	5 552	8 224	3 685
Gesamtumsatz <sup>1)</sup>	1 000 DM	184 778	59 694	12 073	44 262	16 228	40 142	12 379
Auftragseingang <sup>1)</sup>	1 000 DM	138 962	48 029	4 523	28 336	10 013	35 102	12 959

1) Ohne Umsatzsteuer.

#### 4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Oktober 1994	September 1994	Januar - Oktober		Veränderungen in %		
					Oktober 1994	Oktober 1994	Jan.-Okt. 1994
					gegenüber		
			1994	1993	Sept. 1994	Okt. 1993	Jan.-Okt. 1993
Wohnungsbau	27 594	73 090	358 487	256 267	- 62,2	+ 7,6	+ 39,9
Gewerblicher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	43 125	55 300	551 990	582 177	- 22,0	- 14,6	- 5,2
davon:							
Hochbau <sup>1)</sup>	36 187	40 093	421 099	464 657	- 9,7	- 8,9	- 9,4
Tiefbau	6 938	15 207	130 891	117 520	- 54,4	- 35,6	+ 11,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	68 243	68 691	628 519	658 278	- 0,7	- 15,8	- 4,5
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	38	288	1 917	3 024	- 86,8	- 75,3	- 36,6
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	2 386	2 958	36 027	30 321	- 19,3	x	+ 18,8
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	12 543	4 974	77 280	116 689	+ 152,2	x	- 33,8
Tiefbau:							
Straßenbau	27 335	26 255	206 006	198 554	+ 4,1	+ 25,4	+ 3,8
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	3 361	3 238	46 672	60 464	+ 3,8	- 78,7	- 22,8
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	22 580	30 978	260 617	249 226	- 27,1	- 41,7	+ 4,6
Gesamter Hochbau	78 748	121 403	894 810	870 958	- 35,1	+ 12,3	+ 2,7
Gesamter Tiefbau	60 214	75 678	644 186	625 764	- 20,4	- 30,9	+ 2,9
<b>Auftragseingang insgesamt</b>	<b>138 962</b>	<b>197 081</b>	<b>1 538 996</b>	<b>1 496 722</b>	<b>- 29,5</b>	<b>- 11,6</b>	<b>+ 2,8</b>
davon:							
aus dem Saarland	105 620	134 225	1 093 476	1 112 283	- 21,3	- 5,4	- 1,7
aus anderen Bundesländern	33 342	62 856	445 520	384 439	- 47,0	- 26,7	+ 15,9

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

#### 5. Auftragsbestand<sup>1)</sup> im Bauhauptgewerbe 3. Quartal 1994 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	September 1994	Juni 1994	März 1994	September 1993	September 1994	
					gegenüber	
					Juni 1994	September 1993
Wohnungsbau	258 447	245 219	228 452	205 909	+ 5,4	+ 25,5
Gewerblicher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	233 937	253 101	223 115	252 765	- 7,6	- 7,4
davon:						
Hochbau <sup>1)</sup>	176 426	195 732	173 578	211 384	- 9,9	- 16,5
Tiefbau	57 511	57 369	49 537	41 381	+ 0,2	+ 39,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	324 410	326 585	359 000	364 520	- 0,7	- 11,0
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	1 010	780	1 379	1 944	+ 29,5	- 48,0
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	13 990	16 266	21 184	12 781	- 14,0	+ 9,5
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	46 948	50 634	53 892	74 120	- 7,3	- 36,7
Tiefbau:						
Straßenbau	67 198	66 218	75 908	54 713	+ 1,5	+ 22,8
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	10 866	12 255	17 433	21 776	- 11,3	- 50,1
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	184 398	180 432	189 204	199 186	+ 2,2	- 7,4
Gesamter Hochbau	496 821	508 631	478 485	506 138	- 2,3	- 1,8
Gesamter Tiefbau	319 973	316 274	332 082	317 056	+ 1,2	+ 0,9
<b>Auftragsbestand insgesamt</b>	<b>816 794</b>	<b>824 905</b>	<b>810 567</b>	<b>823 194</b>	<b>- 1,0</b>	<b>- 0,8</b>
davon:						
aus dem Saarland	491 321	511 664	511 740	526 748	- 4,0	- 6,7
aus anderen Bundesländern	325 473	313 241	298 827	296 446	+ 3,9	+ 9,8

\* ) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

**6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe  
nach Wirtschaftszweigen Oktober 1994**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	6	126	16	456	1 388	1 509
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	31	1 475	139	5 143	13 497	14 302
7670	Elektroinstallation	20	903	116	3 356	10 201	11 407
7734	Maler- und Lackierergewerbe	13	471	61	1 742	6 780	6 859
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	656	77	2 689	13 958	14 163
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe						
<b>76/77</b>	<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>	<b>87</b>	<b>3 631</b>	<b>409</b>	<b>13 386</b>	<b>45 824</b>	<b>48 240</b>

**7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe  
im Vergleich zu 1993**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Oktober 1994/93			Veränderung in % Jan.-Okt. 1994/93		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 4,3	- 3,7	- 22,9	+ 0,4	- 5,4	- 13,7
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation						
7734	Maler- und Lackierergewerbe	+ 6,7	+ 6,2	+ 39,6	- 3,7	- 1,2	+ 8,3
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe	+ 7,5	+ 3,5	+ 2,1	- 1,7	- 2,8	- 3,3
<b>76/77</b>	<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>						

**8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Oktober 1994**

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	32	1 423	145	4 962	15 959
Landkreis Merzig Wadern	8	470	68	1 842	5 618
Landkreis Neunkirchen	9	344	38	1 542	5 537
Landkreis Saarlouis	15	688	77	2 548	12 911
Saarpfalz-Kreis	16	454	48	1 578	5 013
Landkreis St. Wendel	7	252	33	914	3 202
<b>Saarland</b>	<b>87</b>	<b>3 631</b>	<b>409</b>	<b>13 386</b>	<b>48 240</b>